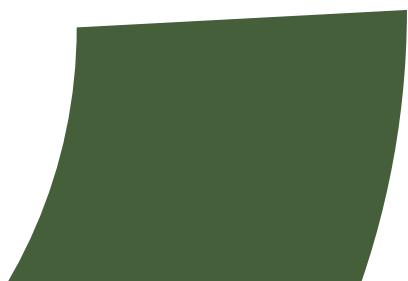
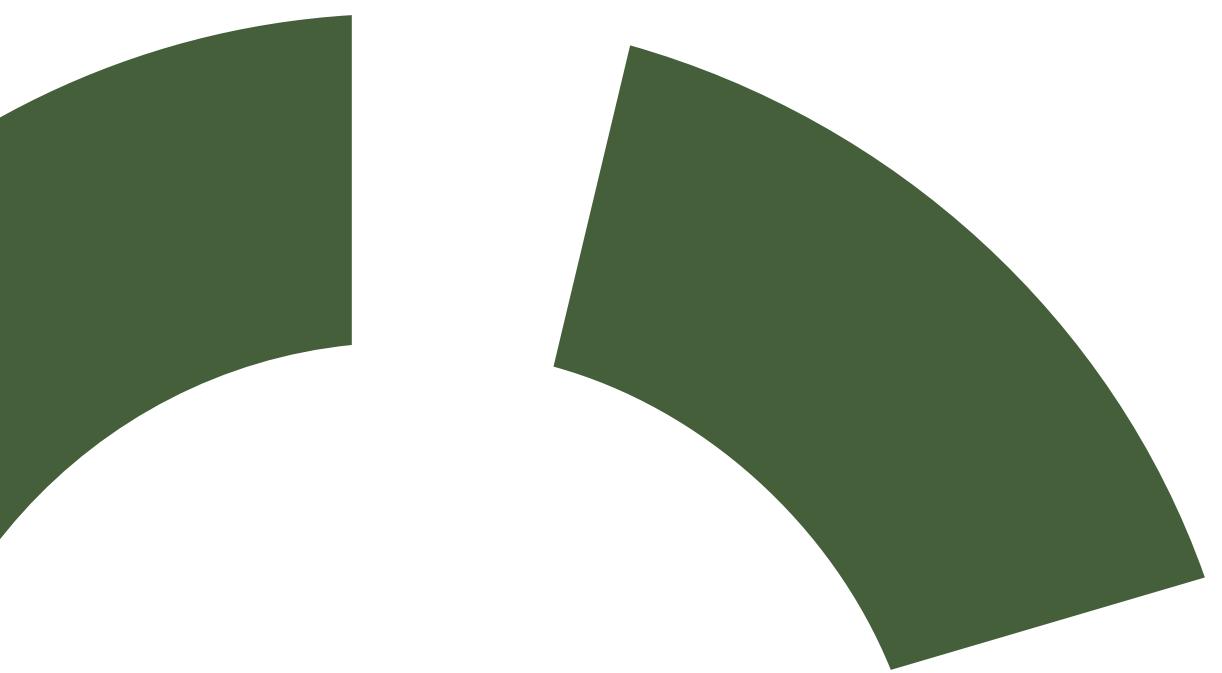


SINGLY ONE

Anbindung an Drittsysteme





INHALTSVERZEICHNIS

Singly ONE mit SolarManager und Lastmanagement

Singly Begriffserklärung
Topologie mit Lastmanagement

Seite 3

Signly ONE mit SolarManager Multi-Grid

Singly Begriffserklärung
Topologie mit Lastmanagement Multi-Grid

Seite 4

Signly ONE mit SolarManager ohne Lastmanagement

Singly Begriffserklärung
Topologie ohne Lastmanagement

Seite 5

Anbindung an Drittssysteme



Dank der innovativen Technologie kann die Singly ONE über TCP/IP-Modbus mit anderen Systemen kommunizieren.

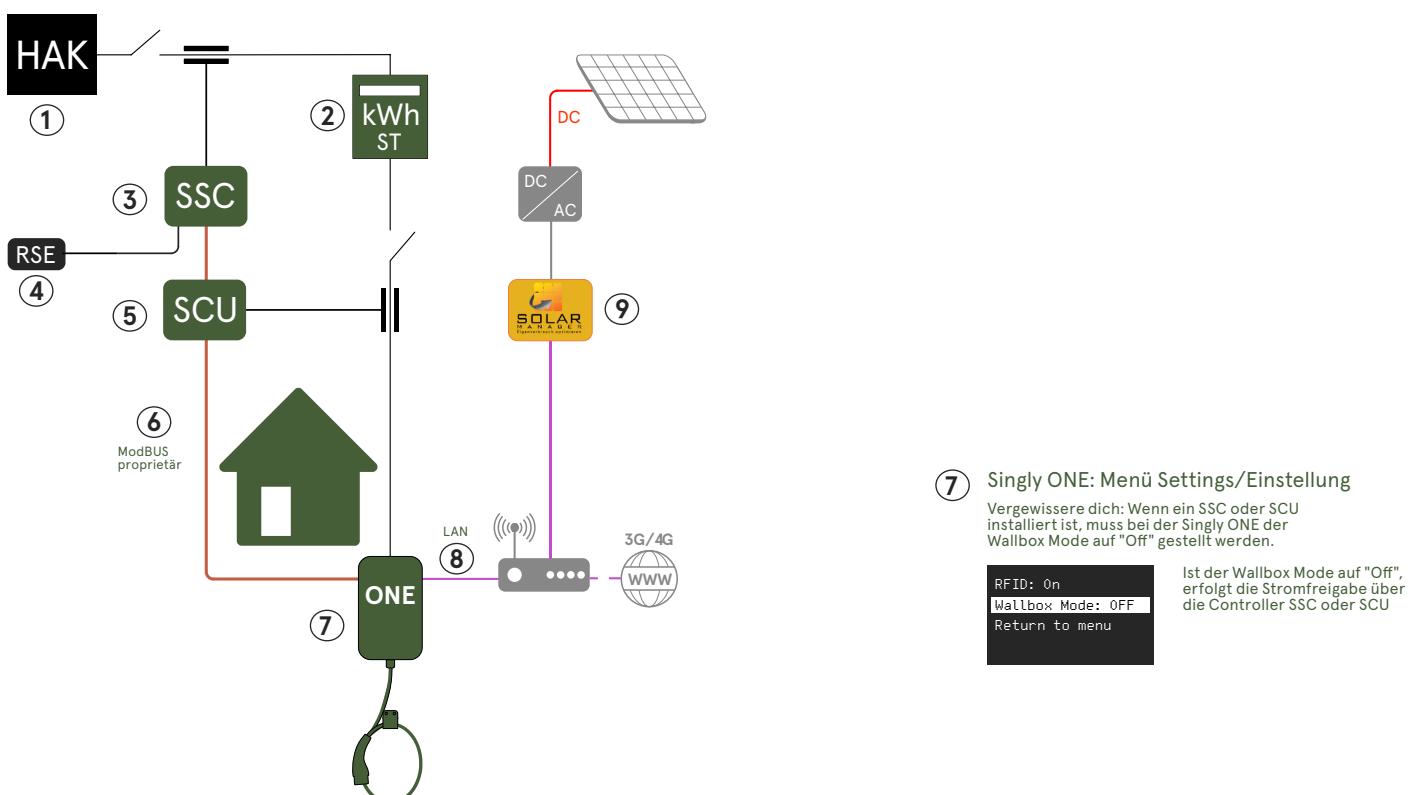
Damit verschiedene Systeme miteinander kommunizieren können, benötigt es eine passende Schnittstelle (Gateway), z. B. Solarmanager oder andere Drittanbieter. So lassen sich die nötigen Daten über LAN (Ethernet) empfangen. Wichtig ist, dass alle Geräte netzwerkfähig sind. Nur so kann ein intelligentes Energiemanagementsystem entstehen, das Photovoltaikanlagen, Ladestationen, Wärmepumpen und andere Geräte effizient vernetzt und steuert.

Singly ONE mit SolarManager und Lastmanagement

Singly Begriffserklärung

1. HAK: Hausanschlusskasten
2. ST: Stromzähler
3. SSC: Singly System Controller (*Überwachung des Hausanschlusses*)
4. RSE: Rundsteuerempfänger (*Potentialfreier Kontakt*-Bauseits)
5. SCU: Singly Control Unit (*Überwachung der Bezügersicherung*)
6. ModBUS proprietär: Interner (*Kommunikationsbus*)
7. ONE: Singly ONE (*Charger*)
8. LAN: TCP/IP (*Kommunikationsprotokoll*)
9. Solar: Solarmanager Drittanbieter (*Schnittstelle*)

Topologie mit Lastmanagement



Anbindung anderen Systemen



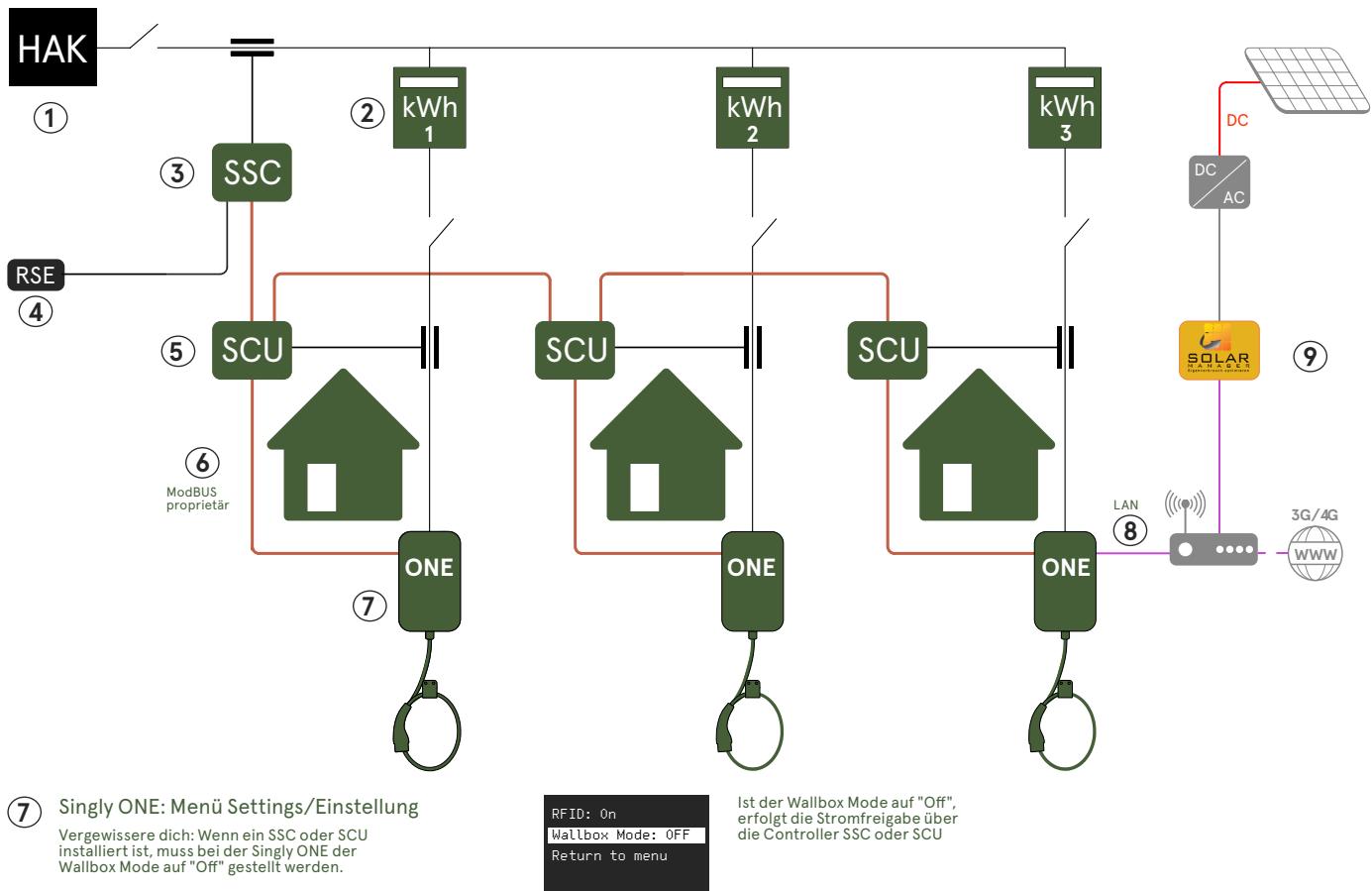
Die Anbindung an andere Systeme ist auch im Multi.Grid-Modus möglich. In einer Überbauung mit mehreren Singly ONE Ladestationen können verschiedene Eigentümer ihre eigenen Solaranlagen nutzen, während sie gleichzeitig das Singly-Lastmanagement gemeinsam verwenden. Verfügt ein Eigentümer über ausreichend Ladekapazität und würde das Lastmanagement das Laden normalerweise verweigern, kann er dennoch laden, da der benötigte Strom aus seiner eigenen Solaranlage stammt.

Singly ONE mit SolarManager Multi-Grid

Singly Begriffserklärung

1. HAK: Hausanschlusskasten
2. ST: Stromzähler
3. SSC: Singly System Controller (*Überwachung des Hausanschlusses*)
4. RSE: Rundsteuerempfänger (*Potentialfreier Kontakt*-Bauseits)
5. SCU: Singly Control Unit (*Überwachung der Bezügersicherung*)
6. ModBUS proprietär: Interner (*Kommunikationsbus*)
7. ONE: Singly ONE (*Charger*)
8. LAN: TCP/IP-Kommunikationsprotokoll
9. Solar: Solarmanager Drittanbieter (*Schnittstelle*)

Topologie mit Lastmanagement Multi-Grid



7 Singly ONE: Menü Settings/Einstellung
Vergewissere dich: Wenn ein SSC oder SCU installiert ist, muss bei der Singly ONE der Wallbox Mode auf "Off" gestellt werden.

RFID: On
Wallbox Mode: OFF
Return to menu

Ist der Wallbox Mode auf "Off", erfolgt die Stromfreigabe über die Controller SSC oder SCU

Anbindung an Drittsysteme



Die Singly ONE kann auch ohne Lastmanagement genutzt werden und trotzdem mit Drittanbietern, wie z. B. dem SolarManager, kommunizieren.

Trotz des fehlenden Lastmanagements wird die Stromverteilung weiterhin vom SolarManager reguliert, um eine effiziente Energienutzung zu gewährleisten.

Signly ONE mit SolarManager ohne Lastmanagement

Singly Begriffserklärung

1. HAK: Hausanschlusskasten
2. ST: Stromzähler
3. RSE: Rundsteuerempfänger (*Potentialfreier Kontakt*-Bauseits)
4. Solar: Solarmanager Drittanbieter (*Schnittstelle*)
5. ONE: Singly ONE (*Charger*)
6. LAN: TCP/IP (*Kommunikationsprotokoll*)

Topologie ohne Lastmanagement

